

Berliner Tageblatt mit "Zeitgeist"

Die Zollkonferenz.

Die am Dienstag hier beginnende und wahrscheinlich über mehrere Tage sich erstreckende Konferenz zwischen Vertretern der Reichsregierung und einzelnen bundesstaatlichen Ministern...

Diese Annahme hat, namentlich wenn man die bisherigen Phasen der Vorbereitung der künftigen deutschen Zollpolitik im Auge faßt, manches für sich. Politiker, die in die staatsmännische Einsicht des Kanzlers und in seine diplomatischen Fähigkeiten besonders Vertrauen setzen...

Ob die politischen Kreise, die dem Grafen Bälow eine solche auf ein richtiges Verständnis der wirtschaftlichen Notwendigkeiten begründete Diplomatie vertrauen, ihn überhöhen oder nicht, wird erst die Zukunft lehren können.

Festliche Tage in Weimar.

(Von unserem Korrespondenten.)

Die festlichen Veranstaltungen, die mit der diesjährigen Generalversammlung der Goethe-Gesellschaft verbunden waren, haben mit dem heutigen Sonntagabend ihre Ende erreicht. Die große Gedächtnisfeier für den verstorbenen Großherzog Karl Alexander...

Am Freitag Vormittag um 11 Uhr begann im großherzoglichen Hoftheater die Gedächtnisfeier, die mit dem Bekanntheitsreden Truenermarsch eingeleitet wurde und mit Wagner's Trauermarsch aus der "Götterdämmerung" schloß.

Vertreter der Bundesregierungen, die zu der Konferenz geladen sind, sind darüber klar, was nicht nur ihre eigene, sondern auch das Reichsinteresse verlangt...

So darf man wohl der Hoffnung Raum geben, daß die Konferenz am Dienstag der agrarischen Parole: "Garantirte uns Zölle nach unten, Güter, dann haben wir nichts gegen Handelsverträge"...

Zur Lage in China.

Wie wir schon in dem Artikel "Chinas Garantien" im Morgenblatt vom Sonntag meldeten, hat es den Anschein als würde bis zur endgültigen Regelung der chinesischen Entschädigungsfrage...

habe der Mission zu Verteidigungszwecken durch Vermittlung des Bischofs von Kauu 2000 Lacks überfanft.

Paris, 2. Juni. (M. T. B.) Die "Agence Havas" meldet aus Tokio vom heutigen Tage: Nach Berichten aus Yunnan ist der französische Konsul dort eingetroffen...

König Viktor Emanuel hat aus Anlaß des freudigen Ereignisses im königlichen Hause eine Amnestie erlassen. Sie gilt, wie aus Rom telegraphirt wird, für Vergehen auf dem Gebiete der Presse, für Zuelbergehen, für Strafen aus Anlaß von Desertionen auf Handelsschiffen...

Rom, 2. Juni. (M. T. B.) Zur Feier des heutigen Nationalfestes fand hier heute Vormittag eine große Parade statt. Eine große Menschenmenge bereite dem Könige überall begeisterte Aufnahmen.

2. Juni. (M. T. B.) Wie die "Agenzia Stefani" meldet, verließ der König heute persönlich den Ministerpräsidenten Zanarbelli den Annunziatororden. Der König theilte ihm ferner mit, er würde auch zu Nikiten des Annunziatorordens die Minister Visconti Venosta und di San Marzano ernennen.

Rom, 2. Juni. (M. T. B.) Ein aus den Schiffen "Pando", "Andrea Doria", "Francesco Morosini" und "Urania" bestehendes Geschwader ist von Spezia in See gegangen...

Ueber die Beschlässe der amerikanischen Regierung bezüglich Kubas meldet uns ein Privat-Kabelliste: Die Bundesregierung verwarf die bedingte Annahme des Protokollrats über Kuba. Die Insel bleibt, bis die kubanische Konstitution, den Beschlüssen des Washingtoner Senats folgend, unter einer Verfassung steht...

In Valparaiso ist, wie ein Telegramm meldet, am Sonntag der chilenische Kongress eröffnet worden. Die Wahl des Vizepräsidenten betraf, die Beziehungen der Republik zu den auswärtigen Regierungen seien fortan mehr herzlich und betriebligend...

Von einer Kundgebung gegen die französischen Rationalisten wird aus Toulouse bräutlich gemeldet: Das hiesige nationalitische Komitee hatte für Sonntag Nachmittag nach dem Theater eine Versammlung einberufen...

Wie unter suchte, ob die Psychologen der Kunst die gleichen Dienste geleistet haben als der Wissenschaft. Goethe sei als der Stammvater der Psychologie anzusehen und habe den Gedanken an der Antike entnommen...

Professor Gustav Müller T.

Wie uns ein Privat-Telegramm unseres Römischen Korrespondenten meldet, ist gestern in Rom Professor Gustav Müller (Koburg) im 73. Lebensjahre nach kurzen Leiden gestorben.